

**Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 16/1415**

Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Landtag Schleswig-Holstein

Monika Heinold  
Parlamentarische Geschäftsführerin

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Durchwahl: 0431/988-1517  
Zentrale: 0431/988-0  
Telefax: 0431/988-1501

monika.heinold@gruene.ltsh.de  
[www.sh.gruene-fraktion.de](http://www.sh.gruene-fraktion.de)

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN • Düsternbrooker Weg 70 • 24105  
Kiel

An den  
Vorsitzenden  
des Finanzausschusses  
des Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Günter Neugebauer, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

Kiel, den 13.11.06

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

zum TOP 6 der Tagesordnung des Finanz-Ausschusses am 16. November 2006 stelle ich  
den nachfolgenden Antrag:

**Entgelte für die Nutzung landeseigener und angemieteter Einstellplätze für  
Kraftfahrzeuge.**

Der Finanzausschuss möge beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten, ab dem 1.1.2007 grundsätzlich Entgelte für die Nutzung  
landeseigener und angemieteter Kraftfahrzeug-Einstellplätze von den Abgeordneten des  
Landtages, den Angehörigen des öffentlichen Dienstes und von Dritten zu erheben. Aufwand  
und Nutzen müssen standortabhängig in einem angemessenen Verhältnis zueinander  
stehen. Die Entgeltregelung sollte sicherstellen, dass sowohl dienstliche als auch soziale  
Gesichtspunkte hinreichend berücksichtigt werden.

Begründung:

Schon in seinen Bemerkungen 1997 hat der Landesrechnungshof die Einführung von  
Entgelten für die Nutzung von Einstellplätzen gefordert. Der Finanzausschuss hatte am 4.Juni  
1998 mit den Stimmen aller Fraktionen das Ergebnis der Beratung der Arbeitsgruppe  
„Haushaltsprüfung“ bestätigt. In der entsprechenden Tz. 13 wird der Vorschlag des  
Landesrechnungshofes zur Erhebung von Entgelten für die Nutzung von PKW-Einstellplätzen  
begrüßt. Der Landesrechnungshof kommt bei dem Ansatz moderater Monatsentgelte für

Stellplätze und Garagenplätze auf jährliche Einnahmen von 3,07 Mio € (damals 6 Mio DM).  
Bei der desolaten Haushaltslage kann auf diese zusätzliche Einnahmequelle nicht verzichtet werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Monika Heinold